

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



## BEWERBUNG

UM DIE TEILNAHME AN DER VERGABE  
DES RHEINISCHEN DENKMALPREISES 2004



ALTE SCHULE HERSEL  
RHEINSTRASSE 190  
53332 BORNHEIM

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net

**OBJEKT**

## Geschichte des Schulgebäudes

Bei dem Gebäude handelt es sich um ein etwa 1850 errichtetes, noch im Gestaltungsgedanken dem Spätklassizismus verhaftetes Schulgebäude.

Im Rhein-Sieg-Kreis sind nur noch wenige Schulgebäude dieser Epoche nach der preußischen Schulreform erbaute Gebäude erhalten geblieben. Eines davon steht in Sechem, ein anderes in Teilen klassizistisch erbautes Gebäude befindet sich in Bornheim.

Insgesamt ist das Schulgebäude in Hersel weitgehend im Zustand der Erbauungszeit erhalten geblieben. Bei diesem Gebäude handelt es sich um ein zweigeschossiges Feldbrandsteingebäude mit einem in queroblanger Form angebauten Lehrerwohntrakt. Die Schulräume befanden sich im 1. und 2. Obergeschoss des Hauptbaus. Sie sind über eine großzügige zweiläufige Naturstein-Kragstufen-Treppe erschlossen. Ursprünglich verfügte das Gebäude über drei Fensterachsen zur Straße und Hofseite, im Dachgeschoss durch Doppel-Mezzaninfenster abgeschlossen. Charakteristisch sind die Dachüberstände mit geschweiften Kragpfetten und Flugsparren in den Giebeln, die das Erscheinungsbild des Hauses maßgeblich bestimmen.

Mit der Fertigstellung der neuen Grundschule 1954 wurde die Schulnutzung in diesem Gebäude aufgegeben. In der Folgezeit wurde das Gebäude durch die Gemeinde als Teil der Bürgermeisterei genutzt. Mit der Fertigstellung des Rathauses zu Beginn der 70er Jahre wurden die beiden Klassenräume im Erdgeschoss und im 1. Obergeschoss zu Wohnzwecken umgebaut.

Durch die vorgesehene Nutzung der Schulräume zu Büro Zwecken wird nun die Möglichkeit eröffnet, die beiden Klassenräume in den Zustand der Erbauungszeit zurückzubauen. Die Grundrissdisposition wird also zukünftig weitgehend so sein, wie sie um ca. 1850 konzipiert war.

Dies wird nur dadurch möglich, dass unter dem Klassenraum des Erdgeschosses ein Kellerbereich neu geschaffen wird, in dem die Nebenräume untergebracht werden. Für den Bau des Kellers sind jedoch keine Eingriffe in die historische Substanz erforderlich, da sich im Zuge der Bauuntersuchung herausstellte, dass die Außenwände bereits auf das erforderliche Maß für einen Keller niedergebracht war. Anscheinend war es so, dass zum Zeitpunkt der Erbauung der Schule durch den Abriss von Vorgängerbauten ein aufbaufähiger Gründungshorizont erst in einer Tiefe von ca. 2,20 Metern angetroffen werden konnte. Durch die Lage des Erdgeschosses etwa 1 Meter über der Straße stand damit die erforderliche Raumhöhe für den Keller zur Verfügung.

Das Gebäude liegt im Zentrum der Ortschaft Hersel, das historisch über keinen Dorfplatz verfügte. Lediglich im Bereich der alten barocken Pfarrkirche, die sich auf dem Nachbargrundstück befindet und im Bereich des Schulvorplatzes war der Straßenraum um einige Meter breiter als im sonst geraden Verlauf dieses typischen rheinischen Straßendorfes. Prägend ist natürlich auch, dass die heutige Rheinstraße ein Teil der ehemaligen Trasse der römischen Heeresstraße war.

Auf diesem Vorplatz befand sich eine der drei öffentlichen Brunnen- und Pumpenanlagen der Ortschaft. Diese Pumpen- und Brunnenanlagen bildeten Jahrhunderte lang die Wasserversorgung der Ortschaft Hersel. Im Verzeichnis der Brunnen- und Brandteiche sind für die Ortschaft Hersel, wie oben erwähnt, drei öffentliche und sechs private Brunnen vermerkt. Neben der Bedeutung zur Wasserversorgung hatte dieser Brunnen eine hohe Bedeutung für die Brandbekämpfung. Diese Wasserquellen, die in den Kiesspeicher des Rheins herabgeführt waren, gewährleisteten mit ihrem über 14 Meter tiefen Brunnenschächten die ständige Wasserversorgung.

Man muss dazu wissen, dass sich im Jahre 1798 in Hersel eine verheerende Brandkatastrophe ereignete, der fast alle Gebäude der dem Schulgrundstück gegenüberliegenden Straßenseite, vom Bereich der heutigen Moselstraße bis zur Marienstraße zum Opfer fielen. Danach wurden auf Initiative der preußischen Regierung zusätzlich Brandteiche angelegt, die neben den Brunnen der Löschwasserversorgung dienten.

Die Brunnenanlage einschließlich des unter Flur befindlichen Pump- und Brunnengestänges sind heute noch auf dem Vorplatz der Schule vorhanden.

Unser Anliegen ist es, mit der Wiederherstellung des Vorplatzes auch die alte Pumpenstelle in der Dorfmitte wiederherzustellen. Zur Zeit stehen wir in Verhandlung mit dem Eigentümer einer gusseisernen Pumpe, die in etwa aus dieser Zeit stammt. Wir möchten diese Pumpe in Hersel neu installieren und beabsichtigen auch, diese funktionstüchtig wieder anzuschließen.

Beachtenswert ist auch, dass die heutige Bierbaumstraße in jener Zeit ein Abwasserkanal war, der zur Ableitung des Straßenniederschlagswassers und des überlaufenden Wassers aus der Pumpe diente.

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net

Instandsetzung des historischen Dachstuhles

Wiederherstellung des geschweiften Dachüberstandes und des Fluggesperres am Giebel

Rückbau der Fassade auf den Zustand der Erbauungszeit  
Wiederherstellen der ursprünglichen Fensteraufteilung  
Beseitigung der Eingriffe, die aus der Wohnnutzung herrührten

Instandsetzung der historischen Verfugung, Austausch schadhafter Fugen  
Erneuern der Verfugung nach historischem Vorbild in Farbigkeit und Zusammensetzung  
sowie mit Fugenstrich zu Erzielung eines idealisierten Fugenbildes

Wiederherstellung der historischen Kamine als wesentliches Zeugnis der Beheizung der Klassenräume des  
Gebäudes und prägendes Element der Silhouette des Gebäudes

**MASSNAHMEN**

Wiederherstellung der historischen Putz- und Farboberflächen im Treppenhaus  
Freilegen der Naturstein-Kragstufentreppe  
Wiedereinbau des historischen, aus dem Hause stammenden Natursteinfußbodens

Austausch der Dacheindeckung, Beseitigung der Zementdachpfannen  
Wiedereindeckung mit Rheinland-Doppelmulde  
Ausbildung der Orte und Grate nach historischem Vorbild

Wiederherstellung des umlaufenden Kieselplasterstreifens um die Schule herum  
Pflasterung des Vorplatzes

Freilegen und Restaurieren der Mezzaninfenster im Dachgeschoss  
Erhaltung der historischen Fensterkonstruktion

Instandsetzung des Brunnenschachtes auf dem Vorplatz

Erhaltung und Wiederherstellung der Ausstattung der Lehrerwohnung von Türen, Fußböden  
und Farbigkeit der Wandoberflächen und Treppen nach Farbbefund

Klaus Peter **Knevels**

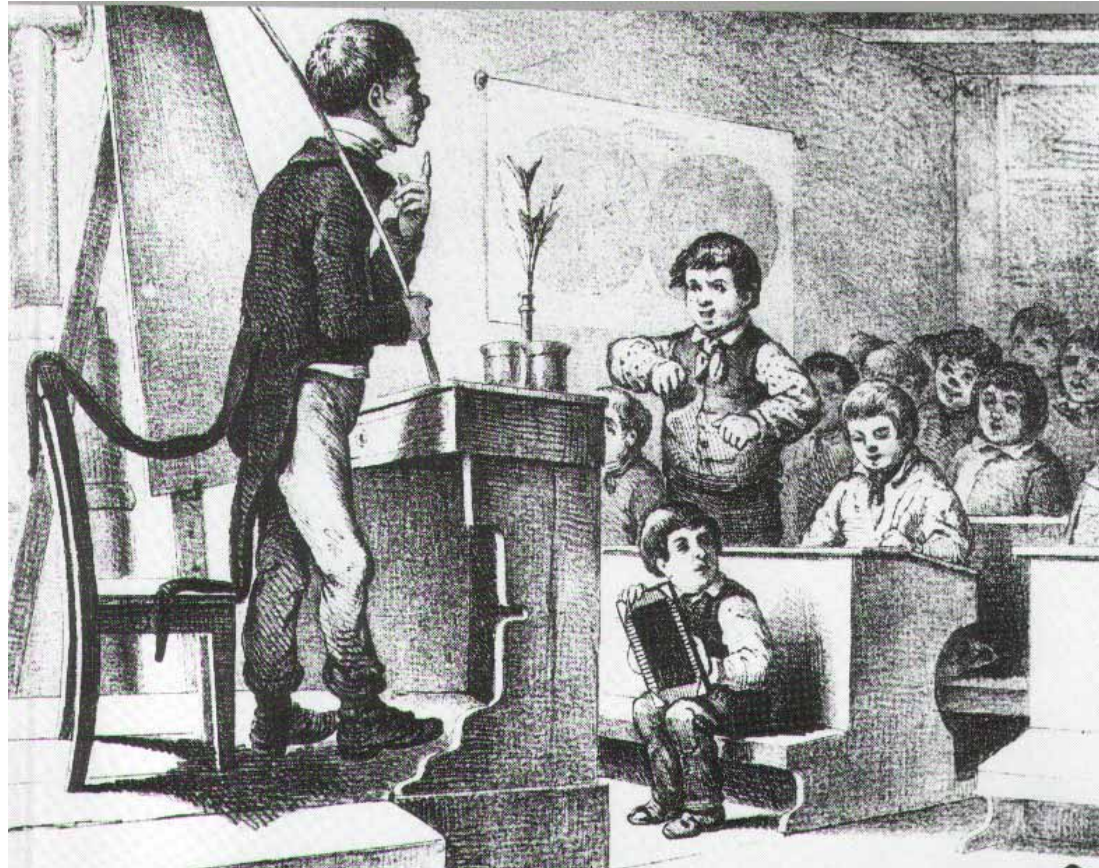
Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



## BEWERBUNG

UM DIE TEILNAHME AN DER VERGABE  
DES RHEINISCHEN DENKMALPREISES 2004



**Klaus Peter Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net

## GRUNDRISSSE

Klaus Peter **Knevels**

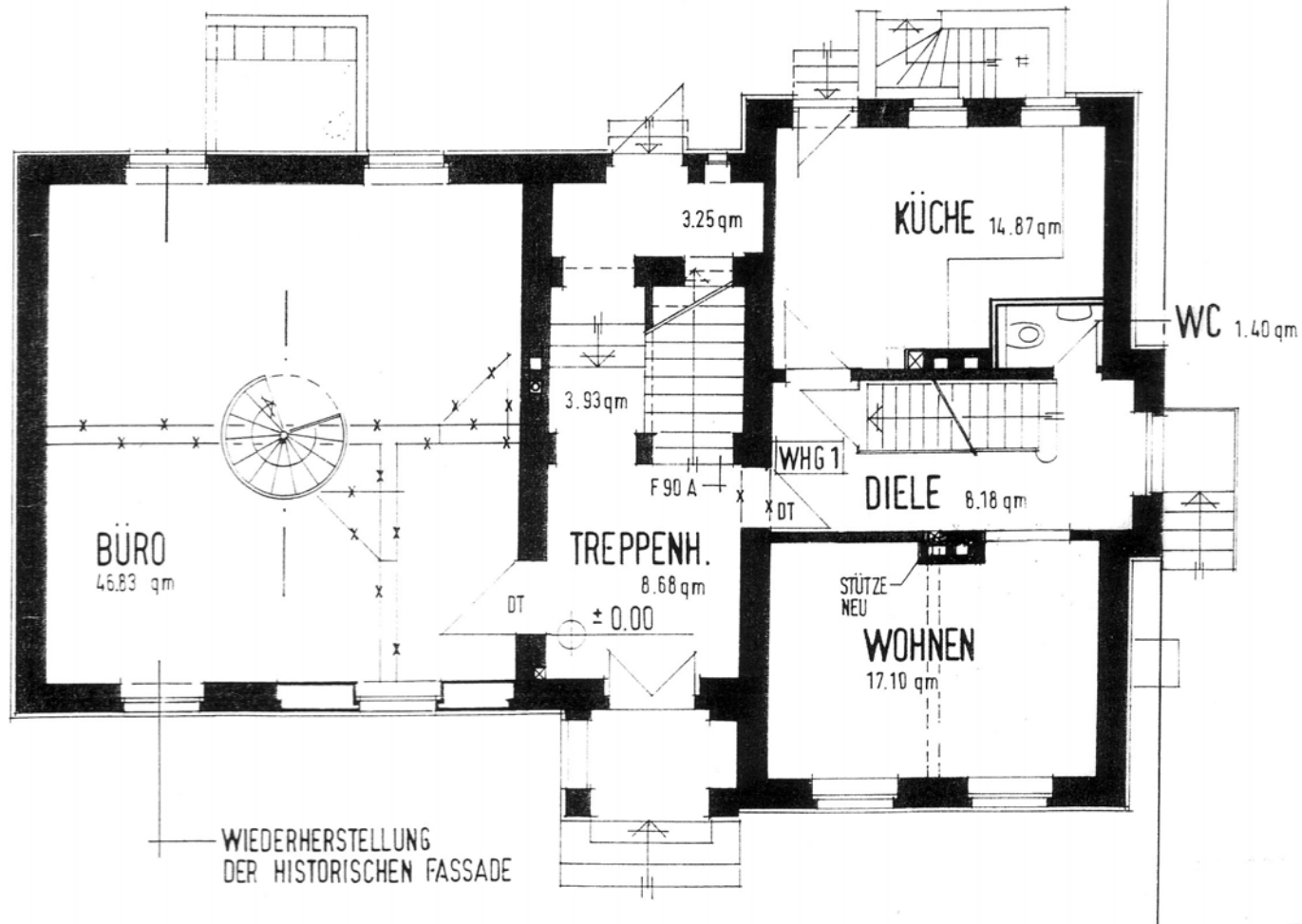
Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



Erdgeschoss

**GRUNDRISS**

Klaus Peter **Knevels**

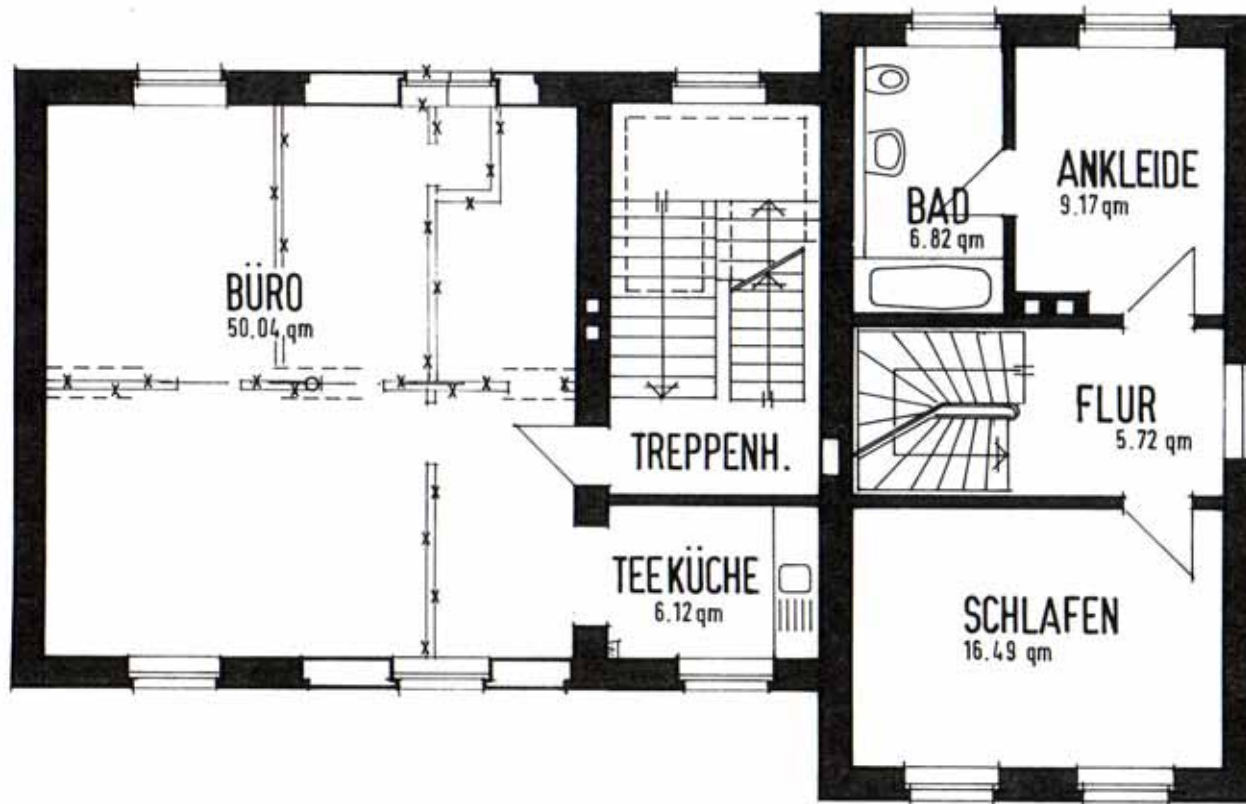
Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

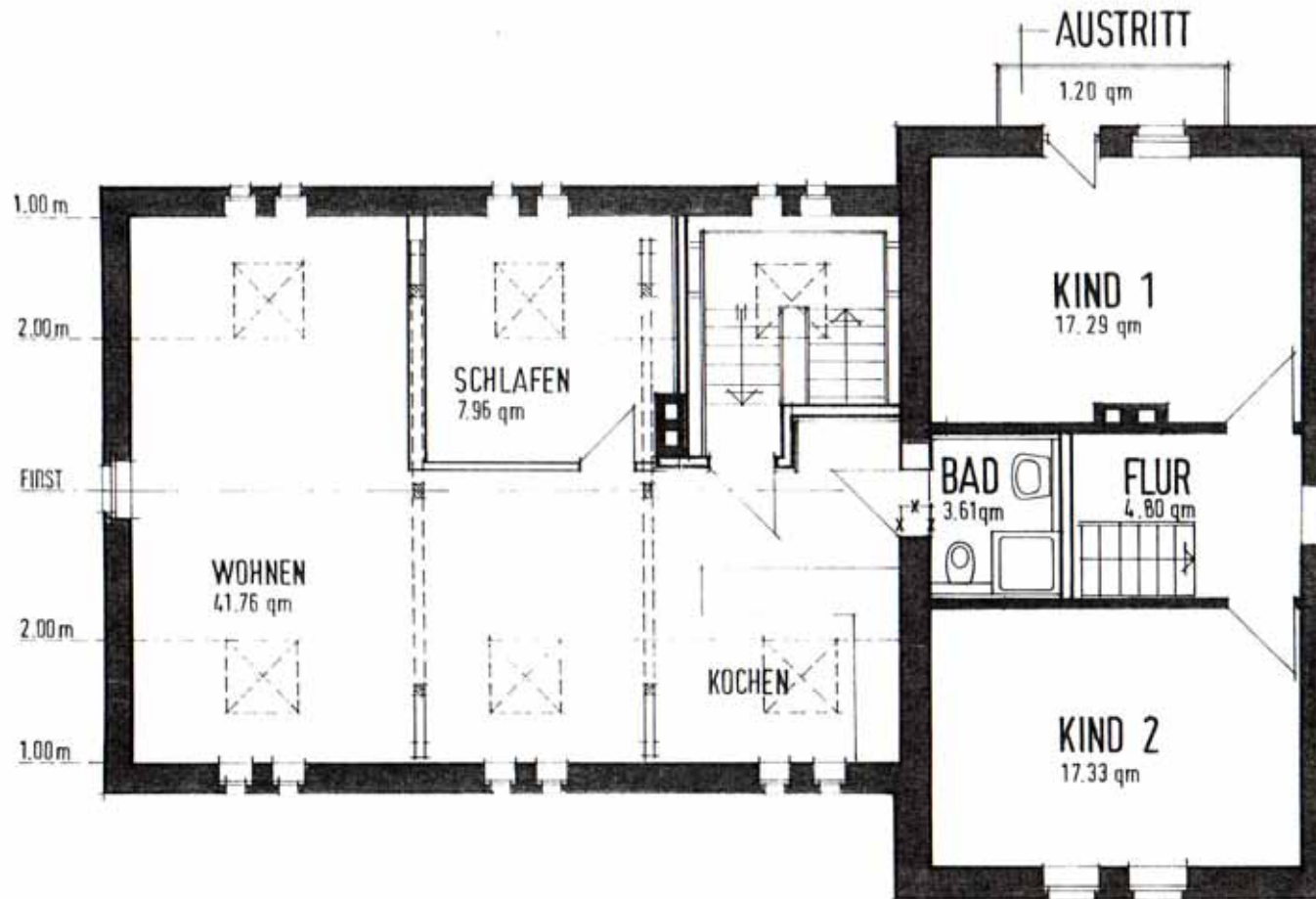
Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



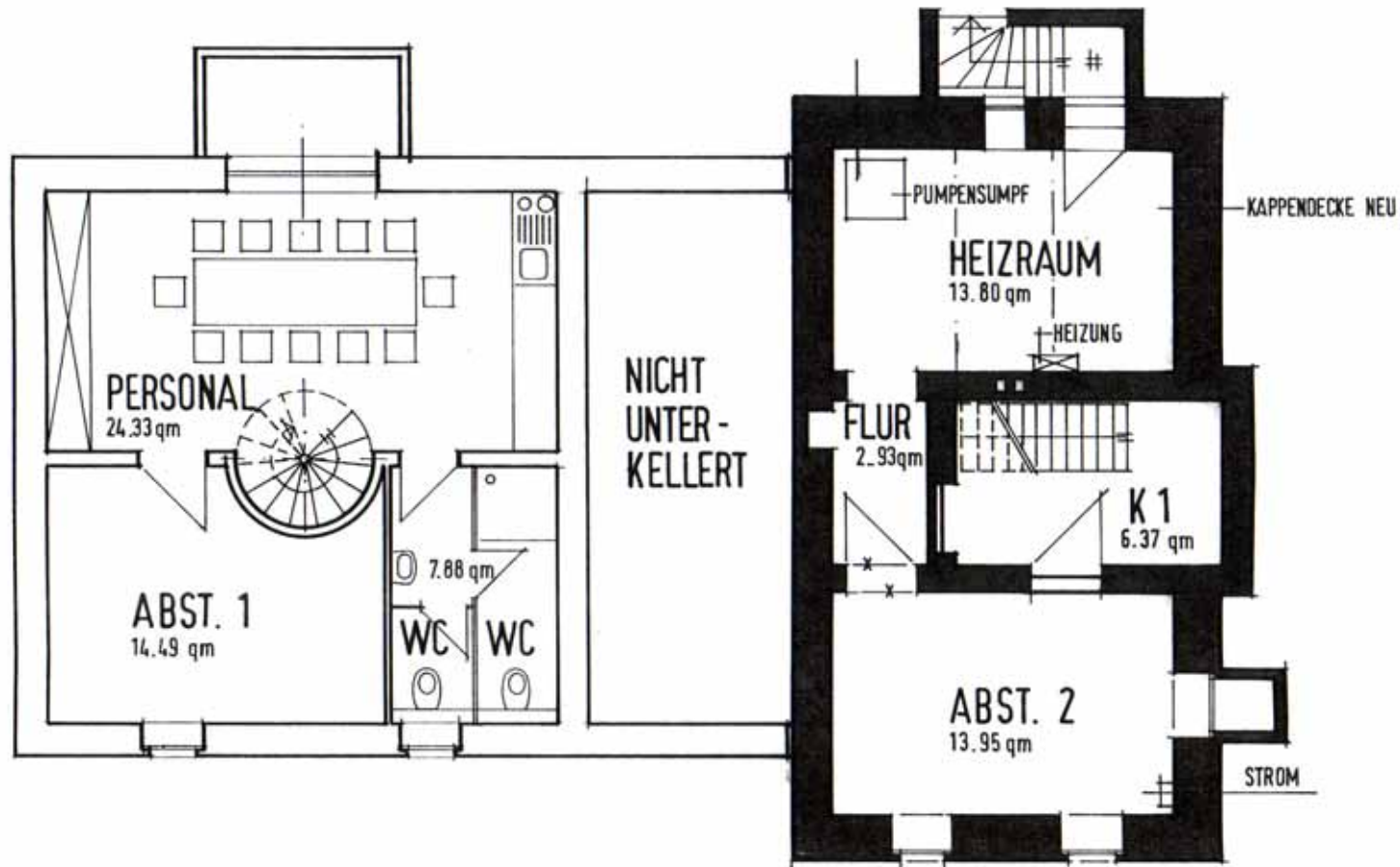
Obergeschoss

**GRUNDRISS**



Dachgeschoss

## GRUNDRISSSE



Kellergeschoss

## GRUNDRISSSE

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

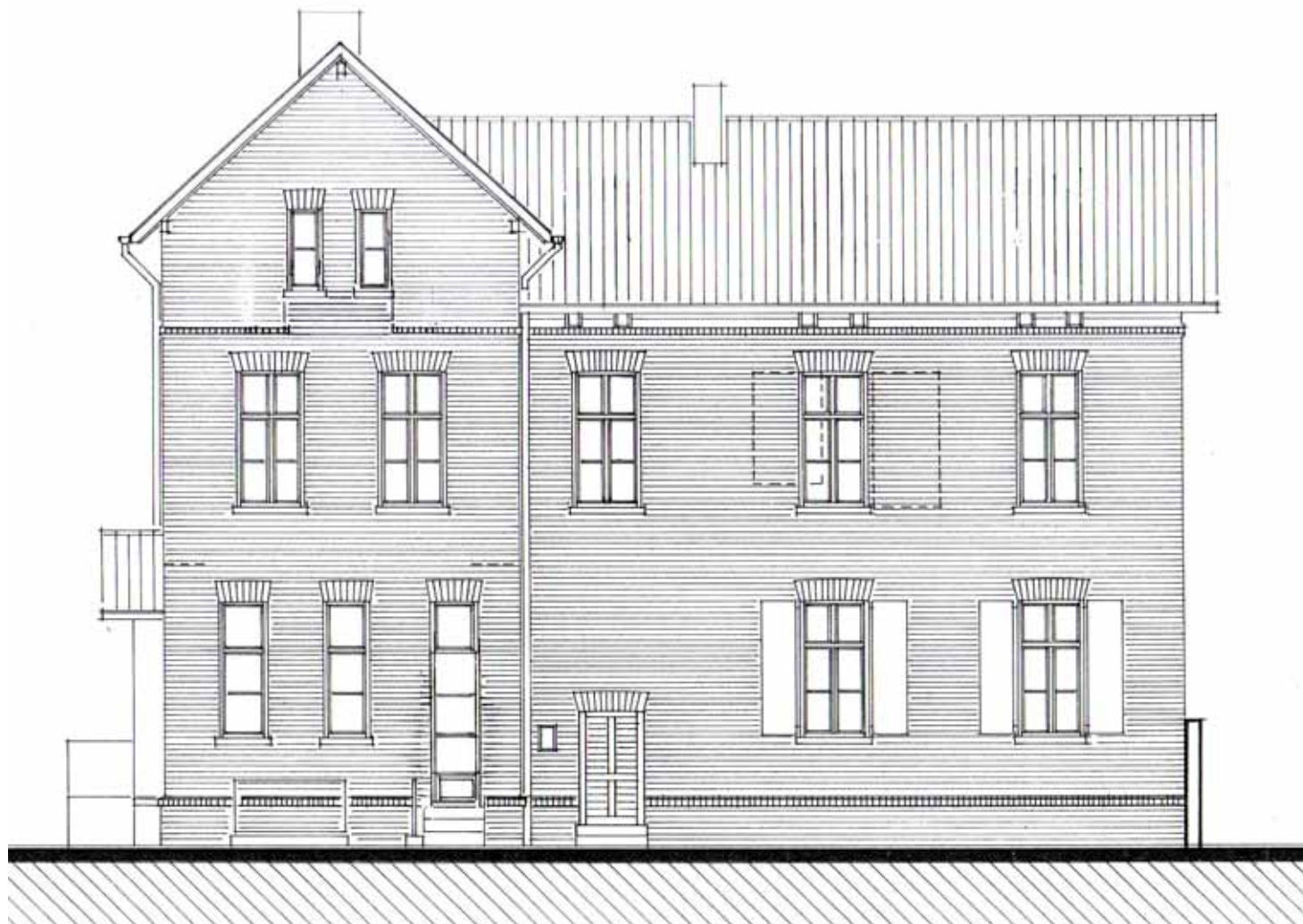
Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



Vorderansicht Rheinstraße

**ANSICHTEN**



Rückansicht

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net

**ANSICHTEN**

Klaus Peter **Knevels**

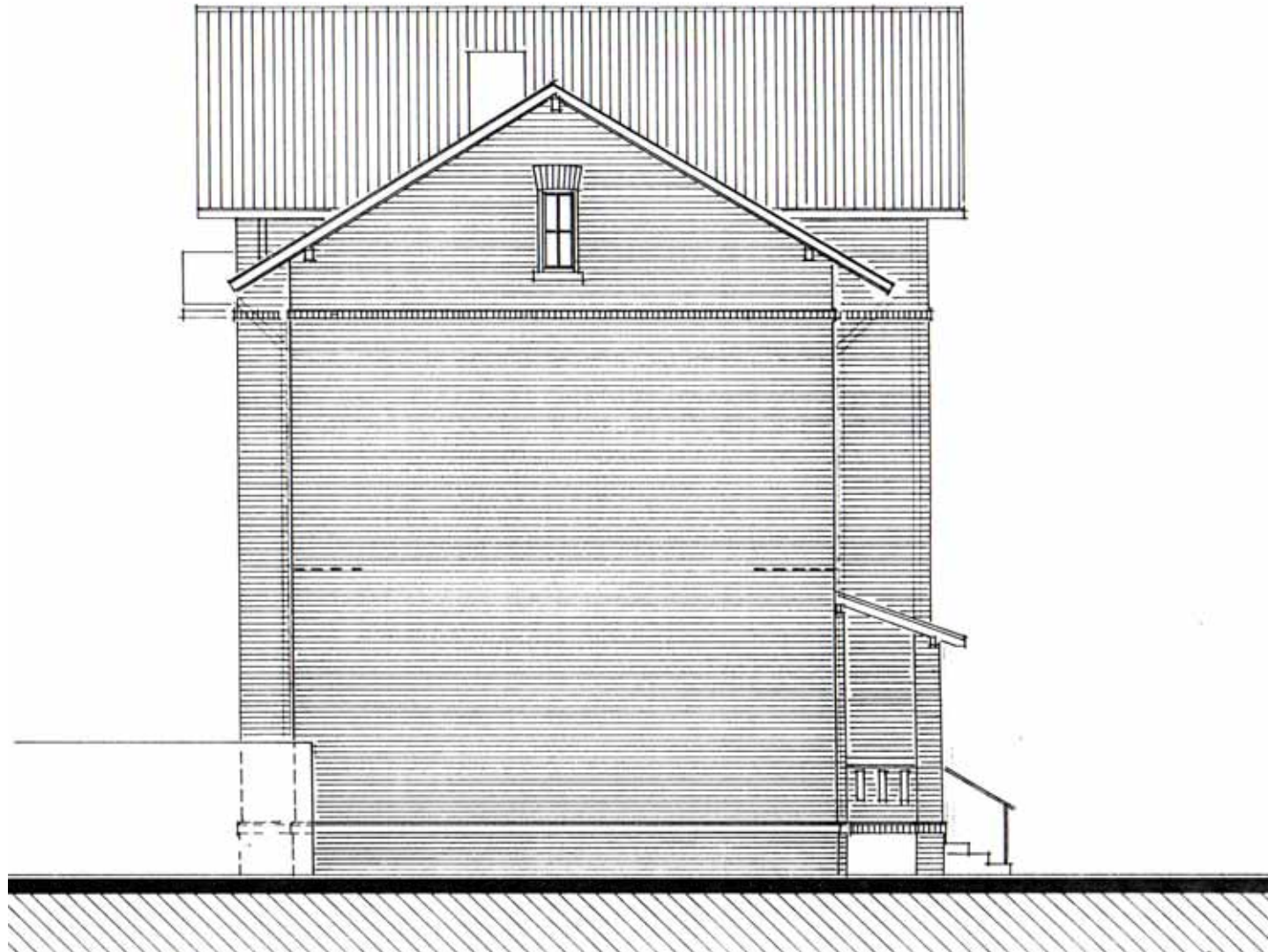
Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

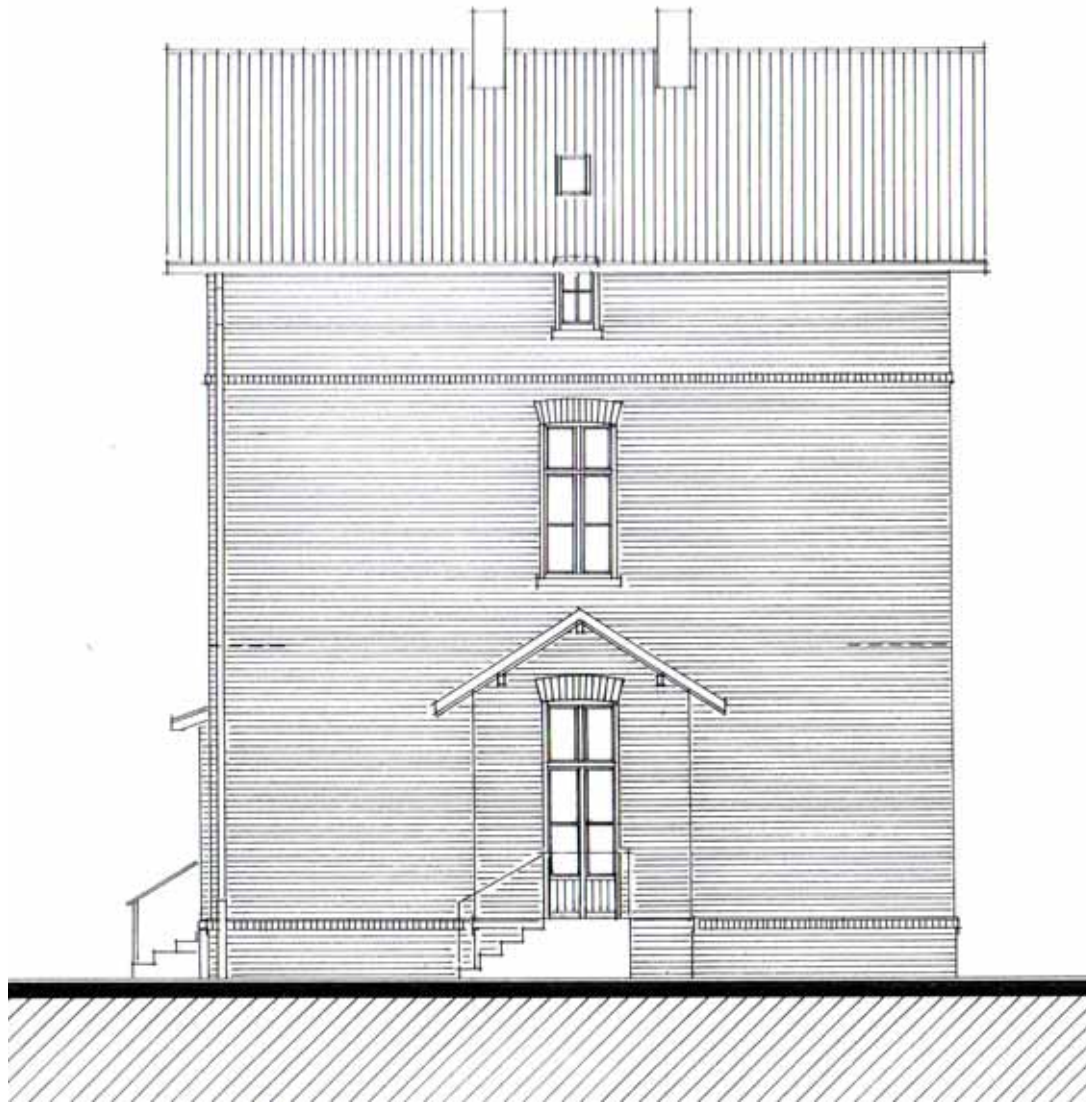
Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



Seitenansicht links

**ANSICHTEN**



Seitenansicht rechts

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net

**ANSICHTEN**

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



Eingang zur Lehrerwohnung vorher



nachher

**FOTOGRAFIEN**

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



Ecke Rheinstraße / Bierbaumstraße vorher



nachher

FOTOGRAFIEN

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



FOTOGRAFIEN

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



Innenansicht Obergeschoss



Innenansicht Dachgeschoss

**FOTOGRAFIEN**

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



Treppenhaus Lehrerwohnung



Innenansicht

**FOTOGRAFIEN**

Klaus Peter **Knevels**

Diplom-Ingenieur Architekt

Siegstraße 1a

53332 Bornheim

Tel. +49.2222.951947

Mail@knevels.net



vor der Restaurierung



während der Fassadensanierung

**FOTOGRAFIEN**